



STADT VISSELHÖVEDE
DIE BÜRGERMEISTERIN

Sitzungsvorlage

| |
|---|
| Lfd. Nr.: 127-2013 |
| Sachbearbeiter/in: Gerd Köhnken Az.: 663-41 kö. |
| Datum: 17.06.2013 |

(X) Presse – Erst ab Sitzungstermin zur Veröffentlichung freigegeben

| A u s s c h u s s / G r e m i u m | Beratung | Datum | Abstimmung: | Z |
|--|-------------------------|-------------------|--------------------|----------|
| Bauausschuss | öffentlich | 26.06.2013 | | |
| Verwaltungsausschuss | nicht öffentlich | 09.07.2013 | | |

Tagesordnungspunkt: Baugebiet Jeddigen - Am Vogtsmoor - Weiterentwicklung im 2. Erschließungsabschnitt

Beschlussvorschlag: Dem Wunsch der Norddeutschen Bauernsiedlung GmbH, Hannover, mit der Vermarktung des 2. Erschließungsabschnittes im Baugebiet Jeddigen „Am Vogtsmoor“ beginnen zu dürfen, wird im Sinne von § 1 Abs. 1 des städtebaulichen Vertrages entsprochen. Wenn ein Drittel der Bauflächen verkauft sind, hat seitens des Erschließungsträgers der Endausbau der Straße zu erfolgen.

Sachverhalt:

Im Juli 2003 wurde zwischen der Norddeutschen Bauernsiedlung GmbH, Hannover, und der Stadt Visselhövede ein städtebaulicher Vertrag zur Erschließung des Baugebietes „Am Vogtsmoor“ in Jeddigen geschlossen. Nach Vertragslage wurden vorerst nur im südlich gelegenen Teilbereich des Baugebietes Grundstücke vermarktet und bebaut. Derzeit sind im 1. Teilbereich noch 6 unverkaufte Grundstücke vorhanden (siehe beiliegenden Lageplan). Die Kanal- und Straßenbauarbeiten sind im 1. Erschließungsabschnitt vollständig abgeschlossen. Im 2. Abschnitt sind die Kanaleinrichtungen und die Baustraße fertig gestellt; es fehlt lediglich der Straßenendausbau.

Die Norddeutsche Bauernsiedlung (NBS) teilt nun mit, dass mehrere Bauwillige ihr Kauf- und Bauinteresse für ein Grundstück im nördlich gelegenen 2. Erschließungsabschnitt bekundet haben (siehe beiliegendes Schreiben). Die NBS könnte sich vorstellen, mit der Vermarktung des 2. Bauabschnittes zu beginnen. Dieses bedarf aber nach Vertragslage (§ 1 Abs. 1 letzter Satz) der Zustimmung der Stadt.

Die NBS teilt telefonisch mit, dass sie den Straßenendausbau im 2. Erschließungsabschnitt durchführen werden, wenn mindestens ein Drittel bis die Hälfte der Baugrundstücke veräußert wurden.

Im Auftrage

Gerd Köhnken
Amtsleiter

Zur Beratung freigegeben

Franka Strehse
Bürgermeisterin